

Inklusiver Unterricht

Liebe Leserin, lieber Leser,

die alltägliche Umsetzung von inklusiver Bildung stellt hohe Anforderungen an Lehrpersonen. Der Unterricht in bewusst heterogen zusammengesetzten Lerngruppen bedeutet, die individuellen Voraussetzungen der Schülerinnen und Schüler zu berücksichtigen, Lernbarrieren zu erkennen und Wege zu finden, die aktive Teilnahme aller am Lernprozess auf unterschiedliche Art und Weise und auf unterschiedlichen Niveaus zu ermöglichen.

Während Inklusion allgemein häufig als wichtig und positiv angesehen wird, berichten viele Kolleginnen und Kollegen, dass die konkrete Umsetzung im Unterricht – auch unter den gegebenen Bedingungen – teilweise nur schwer gelingt. Dies zeigt sich nicht selten darin, dass bestimmte Schülerinnen und Schüler häufig in Fördergruppen oder in Einzelförderung außerhalb des Klassenunterrichts unterrichtet werden.

Wenn aber inklusive Bildung gelingen soll, dann muss sie im Unterricht und damit auch im Fachunterricht gelingen. Guter inklusiver Unterricht ist immer auch guter fachlicher Unterricht. Dies gilt für die Primarstufe genauso wie für die Sekundarstufe.

Die vorliegende Ausgabe von *SCHULE inklusiv* adressiert genau diese Herausforderung. Im Mittelpunkt steht die Planung und Durchführung von (Fach)Unterricht. Die Autorinnen und Autoren wurden gebeten, ihre didaktischen Überlegungen zu skizzieren, um dann möglichst an einem konkreten Unterrichtsbeispiel die Umsetzung zu beschreiben.

Herausgekommen ist ein Heft mit vielfältigen Zugängen zu inklusivem Unterricht in der Primarstufe und der Sekundarstufe I. Dabei wird deutlich, dass bei der Planung und Durchführung von inklusivem Unterricht stärker vom fachlichen Inhalt her gedacht wird und nicht spezifische Fragen der Beeinträchtigungen von Schülerinnen und Schülern im Vordergrund stehen. Zentral sind dabei Überlegungen, wie die Inhalte aufbereitet werden können, um aktives, erfolgreiches Lernen aller Schülerinnen und Schüler zu ermöglichen, – nämlich indem man Barrieren reduziert und die soziale Partizipation erhöht.

Ich wünsche Ihnen eine anregende Lektüre und hoffe, dass einige Ideen dabei sind, die Sie für Ihren Unterricht konkret nutzen können.

Ihr Herausgeber
Rolf Werning



THEMA

Rolf Werning

Inklusive Didaktik

4

Adaptiven Unterricht realisieren

KONKRET

Natascha Korff | Nicoletta Sack

Inklusiver Mathematikunterricht



11

Sich die Sache im Austausch erschließen

Bettina Streesse

Didaktik Textiler Sachkultur

16

Unterrichtsvorbereitung zum Nemes-Kopftuch aus inklusiver und textildidaktisch sachkultureller Perspektive  

Ramona Schwarz

... ABRACADABRA ...



18

Eine Unterrichtseinheit über „Winnie the Witch“ nach dem Lerndorf-Modell  

Claudia Schomaker

Inklusiven Sachunterricht planen

23

Über Schülervorstellungen den Lerngegenstand vielfältig erfahrbar machen  

Andreas Nehring | Malte Walkowiak

Digitale Materialien nach dem Universal Design for Learning

28

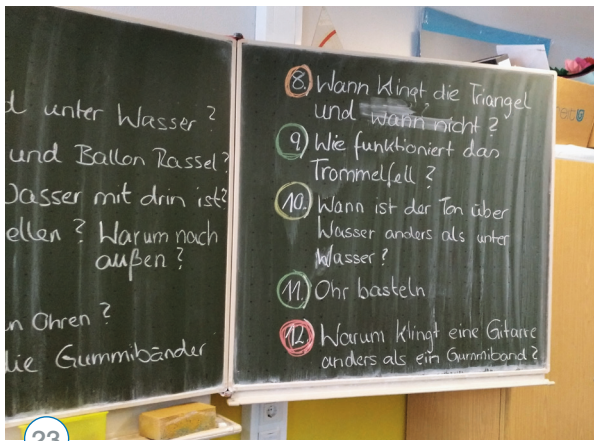
Eine Do-it-yourself-Anleitung für den naturwissenschaftlichen Unterricht

Susanne Eßer

Entwicklungschancen im Englischunterricht eröffnen

33

Wie sich fachliche Kompetenzerwartungen differenzieren lassen  



Ada Sasse | Ursula Schulzeck

Die Differenzierungsmatrix 37

Über den gemeinsamen Lerngegenstand inklusiven Unterricht planen und gestalten

Ricarda Darm

Das Weltreligionenparadigma 41

Zentrale Probleme des Konstrukts für den inklusiven Werte- und Normen-Unterricht

MAGAZIN

UNTERSTÜTZUNG FINDEN: DIGITAL

Johannes Grapentin | Marcus Ventzke | Florian Sochatzy | Ralph Aßent

Inklusiver Geschichtsunterricht 45

Mit dem multimedialen Schulbuch gemeinsam aus der Geschichte lernen

Impressum 48



Die Inhalte der Toolbox finden Sie in Ihrem persönlichen Kundenbereich „Mein Konto“ zum Download (www.friedrich-verlag.de)

Die Toolbox zu dieser Ausgabe enthält folgende Materialien:

- M1 M2** Planungsüberlegungen und Aufgaben zum Nemes Kopftuch: Sachkulturelle textilpraktische und sachkulturelle begriffliche Erschließung
- M3 M4** Vorlagen für ein „Winnie the Witch“-Portfolio sowie Aufgabenblätter zu „Winnie the Witch“
- M5** Blankovorlage Planungspalette
- M6** Impulse zur Gestaltung eines Erfahrungsraums zum Beispiel-Themenfeld „Hören“
- M7** Details zu Kompetenzen und Chancen bei der Erstellung eines „Job book“
- M8** Beispiel zur Anwendung von *Scaffolding*
- M9** Beispiel für einen Reflexionsbogen zu einer komplexen Lernaufgabe
- M10** Komplexe Lernaufgabe zur Erstellung eines „Job book“: Beispielhafte Unterrichtsplanung

**Im Abo enthalten:
Schule inklusiv
digital**

So erhalten Sie Zugang zur digitalen Ausgabe:
www.friedrich-verlag.de/digital/

